

Niederschrift Nr. 52/2020

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 15. Dezember 2020, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, großer Saal

Anwesend:

1. Die Gemeindevertretung:

a) von der CDU-Fraktion

Bremer, Martin
Heil, Wolfgang
Hölscher, Thomas
Keller, Gerald
Müller-Huy, Marita
Neunhoeffler, Margaret
Paschke, Sigrid
Radimersky, Rainer **entschuldigt**
Starke, Niels
Steuernagel, Rainer

b) von der SPD-Fraktion

Dr. Albert, Peter
Dr. Breyer, Karl Hermann
Breyer, Ruth
Heymann, Dieter
Mörl, Ingo

c) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Diehl, Reinhold
Dr. Dilcher, Dominik **entschuldigt**
Kaffenberger, Dirk
Marquardt, Markus
Dr. Rehahn, Thomas

d) von der FDP-Fraktion

Bernhardt, Michael
Schönrock, Bernd
Werthmann, Frank

e) von der Fraktion Die Mühlthaler

Dr. Härtner, Katja
Ostertag, Falko-Holger
Dr. Pfeleiderer, Michael
Stolte, Tilman

f) von der Fraktion FUCHS

Adam, Gisela
Geimer, Andreas **entschuldigt**
Kara, Zeki **entschuldigt**
Seitz, Prof. Dr. Matthias
Zwickler, Christoph

g) von der Fraktion DIE LINKE

Fujara, Franz
Schymanski, Ursula

h) fraktionslos

Rapp, Harald **entschuldigt**

2. Vom Gemeindevorstand:

Muth, Willi Bgm. **entschuldigt**
Heymann, Edelgard Erste Beig. **entschuldigt**
Khoury, Issam **entschuldigt**
Schaller, Horst **entschuldigt**
Pupp, Volkmar **entschuldigt**
Buxmann-Hauke, Heidrun **entschuldigt**
Bender, Manfred **entschuldigt**
Wojahn, Ulrich **entschuldigt**
Mühlenbock, Karin **entschuldigt**
Schwedhelm, Rolf **entschuldigt**

3. Als Schriftführer/-in:

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:36 Uhr

Der Vorsitzende, Herr Steuernagel, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung bei folgenden Punkten auf eine Aussprache - bis auf die Begründung zu ggf. gestellten Änderungs-/Ergänzungs- oder Geschäftsordnungsanträgen - verzichtet wird:

TOP 3, Drucks. 2020/249
TOP 4, Drucks. 2020/251
TOP 5, Drucks. 2020/252
TOP 7, Drucks. 2020/253
TOP 8, Drucks. 2020/258
TOP 9, Drucks. 2020/217
TOP 10, Drucks. 2020/255
TOP 14, Drucks. 2020/260
TOP 16, Drucks. 2020/262
TOP 18, Drucks. 2020/264
TOP 19, Drucks. 2020/265.

Bei TOP 1, Drucks. 2020/228, sowie TOP 2, Drucks. 2020/339, wurde eine Redezeit von 3 Minuten pro Fraktion festgelegt.

Weiterhin werden folgende Punkte nicht aufgerufen:

TOP 6, Drucks. 2020/267 - seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen
TOP 11, Drucks. 2020/256 - seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen

TOP 13, Drucks. 2020/259 - bleibt im Geschäftsgang
TOP 17, Drucks. 2020/263 - bleibt bis zur nächsten Sitzung im Geschäftsgang
TOP 20, Drucks. 2020/2666 - seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen
TOP 21, Drucks. 2020/268 - bleibt bis zur nächsten Sitzung im Geschäftsgang
TOP 22 - seitens des Einwenders zurückgezogen.

Zu TOP 12, Drucks. 2020/257, wurde seitens der SPD-Fraktion Rücküberweisung in den Sport-, Kultur- und Sozialausschuss beantragt. Dagegen wird nicht gesprochen.

Weiterhin wurde das Sitzungsende auf 21.00 Uhr festgelegt.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

- TOP 1 15. Flächennutzungsplanänderung / Bebauungsplan Wohngebiet Dornberg und hier:**
- 1) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Zeit vom 23.09.-25.10.2019**
 - 2) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 (BauGB) zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes während des zuvor genannten Zeitraums**
 - 3) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 i. Verb. m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)**
 - 4) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 i. Verb. m. § 4a Abs. 3 (BauGB)**
 - 5) Beschluss über die Genehmigungsvorlage an das Regierungspräsidium zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes nach § 6 Abs. 1 BauGB**
 - 6) Fassen des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplanes "Wohngebiet Dornberg" nach § 10 Abs. 1 BauGB**
- Drucks.: 2020/228**
-

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung. Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Zwickler für die Fraktion FUCHS den Antrag zur Geschäftsordnung auf Zurückstellung der Drucks. 2020/228 bis zur nächsten Sitzung und beantragt gleichzeitig namentliche Abstimmung über den Geschäftsordnungsantrag und den Hauptantrag.

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Steuernagel über den Geschäftsordnungsantrag der Fraktion FUCHS gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/in-
nen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------------|------|
| Martin Bremer | nein | Franz Fujara | ja |
| Wolfgang Heil | nein | Ursula Schymanski | ja |
| Thomas Hölscher | nein | | |
| Gerald Keller | nein | Michael Bernhardt | nein |
| Marita Müller-Huy | nein | Bernd Schönrock | nein |
| Margaret Neunhoeffler | nein | Frank Werthmann | nein |
| Sigrid Paschke | nein | | |
| Niels Starke | nein | Dr. Michael Pfeiderer | nein |
| Rainer Steuernagel | nein | Dr. Katja Härtner | nein |
| | | Falko-Holger Ostertag | nein |
| Dr. Peter Albert | nein | Tilman Stolte | nein |
| Ruth Breyer | nein | | |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dieter Heymann | nein | Prof. Dr. Matthias Seitz | ja |
| Ingo Mörl | nein | Christoph Zwickler | ja |
| | | | |
| Reinhold Diehl | nein | | |
| Dr. Dominik Dilcher | nein | | |
| Markus Marquardt | nein | | |
| Dr. Thomas Rehahn | nein | | |

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

25 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit die Zurückstellung der Drucks. 2020/228 bis zur nächsten Sitzung abgelehnt ist.

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über die Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er der Empfehlung zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|----|--------------------------|------|
| Martin Bremer | ja | Franz Fujara | nein |
| Wolfgang Heil | ja | Ursula Schymanski | nein |
| Thomas Hölscher | ja | | |
| Gerald Keller | ja | Michael Bernhardt | ja |
| Marita Müller-Huy | ja | Bernd Schönrock | ja |
| Margaret Neunhoeffler | ja | Frank Werthmann | ja |
| Sigrid Paschke | ja | | |
| Niels Starke | ja | Dr. Michael Pfeiderer | ja |
| Rainer Steuernagel | ja | Dr. Katja Härtner | ja |
| | | Falko-Holger Ostertag | ja |
| Dr. Peter Albert | ja | Tilman Stolte | ja |
| Ruth Breyer | ja | | |
| Dr. Karl Hermann Breyer | ja | Gisela Adam | nein |
| Dieter Heymann | ja | Prof. Dr. Matthias Seitz | nein |
| Ingo Mörl | ja | Christoph Zwickler | nein |
| | | | |
| Reinhold Diehl | ja | | |
| Dr. Dominik Dilcher | ja | | |

Markus Marquardt ja
Dr. Thomas Rehahn ja

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung folgenden

B e s c h l u s s

gefasst hat:

- 1. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes während der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 23.09. bis 25.10.2019 Stellungnahmen zum Entwurf nebst Begründung eigenverfasst eingegangen sind, die entsprechend den Vorschlägen der folgenden Abwägungstabelle, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt werden. Der Abwägungsprozess führt insgesamt zu keiner Änderung der Planunterlagen. Die eingegangenen Schreiben sowie die tabellarische Übersicht zum Inhalt und dessen Behandlung sind als Anlagen beigefügt.**
- 2. Die Gemeindevertretung stellt zudem fest, dass zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes während der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 20.09.2019 -unter Fristsetzung bis 25.10.2019- Stellungnahmen zum Entwurf nebst Begründung eingegangen sind, die entsprechend den Vorschlägen der folgenden Abwägungstabelle, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt werden. Der Abwägungsprozess führt insgesamt zu redaktionellen Änderungen der Planunterlagen. Die eingegangenen Schreiben sowie die tabellarische Übersicht zum Inhalt und dessen Behandlung sind als Anlagen beigefügt.**
- 3. Die im Rahmen der erneuten förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 i. Verb. m. § 4a Abs. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan werden entsprechend den Vorschlägen der folgenden Abwägungstabelle, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt. Gem. Beschlussfassung für die erneute Offenlage, können nur zu den geänderten Teilen Stellungnahmen abgegeben werden. Der Abwägungsprozess führt insgesamt zu keiner Änderung der Planunterlagen. Die eingegangenen Schreiben sowie die tabellarische Übersicht zum Inhalt und dessen Behandlung sind als Anlagen beigefügt.**
- 4. Die im Rahmen der erneuten förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 i. Verb. m. § 4a Abs. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan werden entsprechend den Vorschlägen der folgenden Abwägungstabelle, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt. Gem. Beschlussfassung für die erneute Offenlage, können**

nur zu den geänderten Teilen Stellungnahmen abgegeben werden. Der Abwägungsprozess führt insgesamt zu redaktionellen Änderungen der Planunterlagen. Die eingegangenen Schreiben sowie die tabellarische Übersicht zum Inhalt und dessen Behandlung sind als Anlagen beigefügt.

5. Die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Wohngebietes Dornberg, Stand November/2020, bestehend aus Planzeichnung und Begründung einschließlich Umweltbericht, wird hiermit zur Genehmigungsvorlage bei der höheren Verwaltungsbehörde gemäß § 6 Abs. 1 BauGB beschlossen.
6. Der Bebauungsplan „Wohngebiet Dornberg“ im Ortsteil Nieder-Ramstadt, bestehend aus der Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die in der Begründung genannten Anlage (Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung), wird hiermit gemäß §10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
Grundlage dieses Beschlusses ist der Planstand vom November 2020.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung vorzulegen.

Der Gemeindevorstand wird zudem beauftragt, die Bürger sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Einwendungen zum Inhalt der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

**TOP 2 Kenntnisnahme des final ausgearbeiteten Entwurfes der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes nebst Begründung für die formellen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (Bürger/Behörden) aufgrund des Offenlegungsbeschlusses vom 31.01.2017 (Drucks. 2017/014, Buchstabe C)
Drucks.: 2020/239**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung.

Seitens der Fraktion GRÜNE wurde als Tischvorlage ein Änderungsantrag verteilt. Zudem liegt seitens der Fraktion FUCHS ein Antrag zur Geschäftsordnung auf Zurückstellung der Drucks. 2020/239 bis zur nächsten Sitzung vor.

Zunächst begründet Herr Dr. Rehahn den Änderungsantrag der Fraktion GRÜNE mit folgendem Wortlaut:

„Die Gemeinde überprüft den vorliegenden Entwurf des Flächennutzungsplanes/Landschaftsplanes auf Übereinstimmung mit den fachlichen Standards und überprüft Texte und Plankarten auf ihre sachliche und formale Richtigkeit sowie Vollständigkeit und Verständnis.

Nach erfolgter und bestätigter Prüfung bringt der Gemeindevorstand den Entwurf zur Beratung und Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung erneut als Beschlussvorlage ein.“

Anschließend begründet Herr Zwickler den Geschäftsordnungsantrag der Fraktion FUCHS.

Vorsitzender Steuernagel lässt zunächst über den Geschäftsordnungsantrag der Fraktion FUCHS abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Drucks. 2020/239 wird bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 09.02.2021 zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen

10 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass der Änderungsantrag der Fraktion GRÜNE gemeinsam mit der Drucks. 2020/239 in der nächsten GVE-Sitzung aufgerufen wird.

**TOP 3 Haushaltswirtschaft 2020
Hier: Vorlage des Quartalsberichtes zum 30. September 2020
Drucks.: 2020/249**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Quartalsbericht zum 30. September 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimmen

3 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 4 Entwässerungssatzung
Hier: Beschließen der 4. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung
Drucks.: 2020/251**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung und teilt mit, dass seitens der FDP-Fraktion ein Änderungsantrag vorgelegt wurde.

Nach kurzer Begründung des Änderungsantrages durch Herrn Werthmann lässt der Vorsitzende darüber abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der FDP-Fraktion ab.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen

17 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Der Abwasserpreis wird von € 2,45 auf € 2,00 Netto pro Kubikmeter gesenkt (Statt € 2,15 lt. Verwaltungsvorlage).“

Danach fasst die Gemeindevertretung folgenden

B e s c h l u s s

Der Entwurf der vierten Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung (in der Fassung vom 11. Mai 2010) wird mit Wirkung vom 28. Dezember 2020 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

23 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 5 Wasserversorgungssatzung
Hier: Beschließen der 4. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung
Drucks.: 2020/252**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Im § 23 Abs. 3 beträgt die Gebühr

pro m³ Trinkwasser ab 01.01.2021 3,21 € (incl. MWSt.)

pro m³ Brauchwasser ab 01.01.2021 1,61 € (incl. MWSt.).

Unter Berücksichtigung vorgenannter Änderung wird der Entwurf der vierten Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (in der Fassung vom 11. Mai 2010) mit Wirkung vom 28. Dezember 2020 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 6 Antrag der FDP-Fraktion vom 23.11.2020 wegen Wasser-Versorgungssatzung: Wegfall der Grundgebühren
Drucks.: 2020/267**

- zurückgezogen -

**TOP 7 Neufassung der ZAW-Verbandssatzung
Drucks.: 2020/253**

Der Vorsitzende verweist auf die positive Ausschussempfehlung und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Neufassung der ZAW-Verbandssatzung wird zugestimmt.

Die Vertreter der Gemeinde Mühlthal in der ZAW-Verbandsversammlung werden aufgefordert, in der Sitzung der Verbandsversammlung entsprechend der Entscheidung ihrer Gemeindevertretung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 8 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Finanzierung
des Programms "Pakt für den Nachmittag" des Hessischen Kul-
tusministeriums
Drucks.: 2020/258**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Finanzierung des Programms „Pakt für den Nachmittag“ sowie der Neuausrichtung der kommunalen Unterstützung zur Bezuschussung des Ferienangebots mit 30 Euro pro Kind und Woche rückwirkend ab dem 01. August 2020 (Schuljahr 2020/2021) wird zugestimmt. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2021 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 9 Antrag der Fraktion LINKE vom 19.10.2020 wegen ÖPNV-Sofort-
programm
Drucks.: 2020/217**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Ausschussempfehlung und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Gemeindevertretung bittet den Gemeindevorstand, den Kreis Darmstadt-Dieburg und die DADINA von folgendem Beschluss in Kenntnis zu setzen:

„Die Gemeindevertretung Mühlthal begrüßt den durch das Schreiben vom 02.12.2020 (Anlage) zum Ausdruck gebrachten Willen der DADINA, die darin genannten Verbesserungen in den Fahrplänen der Buslinien N, NE und O zu den jeweiligen Zeitpunkten zu prüfen.“

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 10 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.11.2020 wegen Förderung eines Mehrwegsystems für die Mühlthaler Gastronomiebetriebe
Drucks.: 2020/255

Der Vorsitzende verweist auf die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob die Mühlthaler Gastronomie für die Einführung eines Mehrwegsystems auf Pfandbasis (Recircle) zur Müllvermeidung unterstützt werden kann. Dafür sollte die Gemeinde Fördermittel in Höhe von 5.000,00 EUR bereitstellen, um die Anfangsinvestitionen („Pfandgeld“) abzudecken. Dies könnte auf alle Gastronomiebetriebe aufgeteilt werden, die sich nach den 3 Monaten Probezeit entschließen, das System weiter zu benutzen.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 11 Antrag der SPD-Fraktion vom 24.11.2020 wegen Vogelteich Traisa (2)
Drucks.: 2020/256

- zurückgezogen -

**TOP 12 Antrag der SPD-Fraktion vom 24.11.2020 wegen Planung und Ist der Ü3 Kinderbetreuung in Mühlthal
Drucks.: 2020/257**

- zurücküberwiesen in den Sport-, Kultur- und Sozialausschuss -

**TOP 13 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.11.2020 wegen Umwandlung der Alten Dieburger Straße in eine Fahrradstraße
Drucks.: 2020/259**

- zurückgestellt -

**TOP 14 Antrag der Fraktion FUCHS vom 24.11.2020 wegen demokratischer Bürgerbeteiligung bei der Stadtentwicklung
Drucks.: 2020/260**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf den Beschluss des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses und verliest diesen.

Weiterhin liegt ein Ergänzungsantrag der Fraktion FUCHS zur Drucks. 2020/260 vor, der von Herrn Zwickler begründet wird. Gleichzeitig beantragt Herr Zwickler namentliche Abstimmung über diesen Ergänzungsantrag sowie über den Beschluss des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Dr. Breyer für die SPD-Fraktion den Antrag zur Geschäftsordnung auf Zurückstellung der Drucks. 2020/260 bis zur nächsten Sitzung. Vorsitzender Steuernagel lässt darüber abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Geschäftsordnungsantrag der SPD-Fraktion auf Zurückstellung der Drucks. 2020/260 bis zur nächsten Sitzung ab.

Anschließend lässt Vorsitzender Steuernagel über den Ergänzungsantrag der Fraktion FUCHS zur Drucks. 2020/260 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Ergänzungsantrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

| | | | |
|-------------------------|------|--------------------------|------|
| Martin Bremer | nein | Franz Fujara | ja |
| Wolfgang Heil | nein | Ursula Schymanski | ja |
| Thomas Hölscher | nein | | |
| Gerald Keller | nein | Michael Bernhardt | nein |
| Marita Müller-Huy | nein | Bernd Schönrock | nein |
| Margaret Neunhoeffer | nein | Frank Werthmann | nein |
| Sigrid Paschke | nein | | |
| Niels Starke | nein | Dr. Michael Pfeiderer | nein |
| Rainer Steuernagel | nein | Dr. Katja Härtner | nein |
| | | Falko-Holger Ostertag | nein |
| Dr. Peter Albert | nein | Tilman Stolte | nein |
| Ruth Breyer | nein | | |
| Dr. Karl Hermann Breyer | nein | Gisela Adam | ja |
| Dieter Heymann | nein | Prof. Dr. Matthias Seitz | ja |

| | | | |
|---------------------|------|--------------------|----|
| Ingo Mörl | nein | Christoph Zwickler | ja |
| Reinhold Diehl | nein | | |
| Dr. Dominik Dilcher | nein | | |
| Markus Marquardt | nein | | |
| Dr. Thomas Rehahn | nein | | |

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

25 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit der Ergänzungsantrag der Fraktion FUCHS zur Drucks. 2020/260 abgelehnt ist.

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„An den Antragstext wird der folgende Satz angehängt: ‚Sollte dies aus rechtlichen Gründen nicht zulässig sein, so soll zum gleichen Termin eine entsprechende formlose Bürgerbefragung erfolgen, und zwar ohne Einflußnahme auf die Landratswahl, wie dies bereits etwa in Pfungstadt zur Feststellung des Bürgerwillens zum Bau einer Umgehungsstraße geschah.‘“

Anschließend stellt Vorsitzender Steuernagel den Beschluss des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Vor Behandlung der Drucks. 2020/260 „Demokratische Bürgerbeteiligung bei der Stadtentwicklung“ ist ein Gutachten beim Hessischen Städte- und Gemeindebund (HSGB) über die Frage einzuholen, ob eine solche allgemeinpolitische Fragestellung wie in der Drucks. 2020/260 („Soll die Ausweisung von Baugebieten so erfolgen, dass dadurch innerhalb von fünf Jahren die Einwohnerzahl des jeweils betroffenen Ortsteils um nicht mehr als fünf Prozent steigt?“) formuliert, Gegenstand eines Bürgerentscheids nach § 8b HGO sein kann.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 15 Antrag der Fraktion FUCHS vom 24.11.2020 wegen Fahrradstellplätzen am Bahnhof
Drucks.: 2020/261**

Der Vorsitzende verweist auf die geänderte Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses.

In seiner Wortmeldung beantragt Herr Dr. Breyer für die SPD-Fraktion Rücküberweisung in den Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss. Herr Zwickler spricht dagegen.

Vorsitzender Steuernagel lässt über den Geschäftsordnungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Die Drucks. 2020/261 wird in den Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss zurücküberwiesen.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 16 Antrag der Fraktion FUCHS vom 24.11.2020 wegen Bürgerwald
Drucks.: 2020/262**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die getrennte Abstimmung im Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss und lässt ebenfalls getrennt abstimmen.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den ersten Teil der Drucks. 2020/262 ab.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

25 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal bittet die Hessische Landesregierung, den dem Land Hessen gehörenden Wald in und um Mühlthal herum insbesondere Erholungszwecken für die Menschen in der dicht besiedelten Region zu widmen. Dazu zählt

- 1. Holzeinschlag nach Möglichkeit zu unterlassen, soweit er nicht der Verkehrssicherung dient.“*

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den zweiten Teil der Drucks. 2020/262 ab.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

14 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal bittet die Hessische Landesregierung, den dem Land Hessen gehörenden Wald in und um Mühlthal herum insbesondere Erholungszwecken für die Menschen in der dicht besiedelten Region zu widmen. Dazu zählt

2. jedenfalls keine Vollerntemaschinen einzusetzen, die dem Wald wegen der zahlreichen dadurch entstehenden Schneisen einen unnatürlichen Charakter geben.“

**TOP 17 Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2020 wegen Mühlthal-APP
Drucks.: 2020/263**

- zurück gestellt -

**TOP 18 Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2020 wegen "Einheitsbuddeln" - Baumpflanzaktion zum Tag der Deutschen Einheit
Drucks.: 2020/264**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf den geänderten Antragstext und teilt mit, dass er aufgrund der negativen Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses über den Originalantrag in geänderter Form abstimmen lassen wird.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

B e s c h l u s s

Der Gemeindevorstand wird damit beauftragt, einen Baumpflanztag am Tag der Deutschen Einheit oder an einem anderen festen Tag in Mühlthal zu etablieren.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

6 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 19 Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2020 wegen Park & Ride
am unteren Steinbruch-Theater Parkplatz
Drucks.: 2020/265**

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung.

In seiner Wortmeldung erklärt Herr Starke für die antragstellende Fraktion, dass es der Verwaltung obliegt, in welcher Reihenfolge der Beschluss (erst Prüfung oder erst Gespräche) abgearbeitet wird.

Danach fasst die Gemeindevertretung folgenden

B e s c h l u s s

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand zu prüfen, ob eine P+R Anlage auf dem unteren „Steinbruch-Theater“-Parkplatz möglich

ist. Sollte aus behördlicher Sicht (Überquerung Bundesstraße) nichts dagegensprechen, sollen Gespräche mit dem aktuellen Pächter des Parkplatzes (Steinbruch-Theater) und der MHI geführt werden.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 20 Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 23.11.2020 wegen Hinterfragen des Schul-Digitalisierungskonzeptes des Landrates
Drucks.: 2020/266

- zurückgezogen -

TOP 21 Antrag der FDP-Fraktion vom 23.11.2020 wegen Bitte um mehr Polizeipräsenz in Mühlthal
Drucks.: 2020/268

- zurück gestellt -

TOP 22 Einwendungen des Gemeindevertreters Christoph Zwickler vom 19.11.2020 gegen die Niederschrift Nr. 51/2020 der Sitzung der Gemeindevertretung am 10.11.2020

- zurückgezogen -

TOP 23 Bericht des Gemeindevorstandes

Auf Frage werden keine Wortmeldungen bekannt.

TOP 24 Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung schriftlich gestellten Anfragen

Der Antragschluss für die nächste GVE-Sitzung ist am 19.01.2021. Die Sitzung selbst findet am 09.02.2021 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt.

Bgm. Muth berichtet auf Bitte der SPD-Fraktion über den Fahrplan zum Haushalt 2021. Aufgrund des noch fehlenden Abschlusses 2019 und ggf. des noch mit einfließenden Abschlusses 2020 ist geplant, den Haushalt in der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 27.04.2021 einzubringen. Die eigentliche Beschlussfassung ist für den 01.06.2021 geplant.

Vorsitzender Steuernagel bedankt sich bei Herrn Bgm. Muth und allen Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofes für die geleistete gute Arbeit und anschließend bei der Schriftführerin.

Vorsitzender Steuernagel bedankt sich bei den Mandatsträgern für ihre ehrenamtliche Arbeit sowie die engagierte Mitarbeit und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Bgm. Muth schließt sich diesen Wünschen an.

Herr Starke bedankt sich bei dem Vorsitzenden, Herrn Steuernagel, für seinen Einsatz und sein persönliches Engagement.

Schluss der Sitzung: 20:57 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:
